

	<p>Objekt: Hufeisen siegreicher Rennpferde</p> <p>Museum: Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse) Hauptgestüt 10 16845 Neustadt (Dosse) 033970 5020 0 info@neustaedter-gestuetete.de</p> <p>Sammlung: Gestütsmuseum</p> <p>Inventarnummer: 80/0004</p>
--	--

Beschreibung

Tafel mit den Namen der jeweiligen Siegerpferde, Datum des Rennens (1847-1857), Rennort, Gewinnsumme in Thl.

Rest einer Tafel mit ehemals 240 Hufeisen. Die Folge der starken Ausrichtung der Neustädter Pferdezucht nach englischem Muster war der Bau einer Trainieranstalt mit einer Rennbahn im Jahre 1843. Das erste Rennen wurde dann am 3. und 4. Mai 1847 im Beisein des Königs und des Großherzogs von Mecklenburg gelaufen. Diese Frühjahrsrennen fanden regelmäßig bis 1857 statt. Die Trainieranstalt diente der Ausbildung der jungen Hengste ganz nach englischem Muster. In öffentlichen Rennen liefen sie dann gegen andere Pferde, nicht nur in Neustadt, sondern auch auf anderen Rennbahnen. Zur Erinnerung an die teilweise sehr guten Leistungen der damaligen Zeit wurden in der Vormusterungshalle ca. 240 Hufeisen der siegreichen Pferde angebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Hufeisen auf Holzplatte mit aufgemalten Daten
Maße:	H 19,5 cm; B oben 40 cm, unten 57 cm;

Ereignisse

Hergestellt	wann	1847
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gedenktafel
- Hufeisen
- Pferd
- Pferderennen